

VON

PAULINE LUCCA

*mit ausserordentlichem Erfolge
gesungen*

MEIN LIED!

für eine
Singstimme mit Piano

VON

FERDINAND GUMBERT.

Op 108.

Pr. Mk 2....

1 für Sopran

2 für Alt

Transcription für Pfte. von G. Trehde. Op. 214. Pr. Mk. 1,80.

Fantasie für Pfte. von Gustav Lange. Op. 171 N^o 35. Pr. Mk. 1,80.

Eigenthum des Verlegers.

BERLIN.

ADOLPH FÜRSTNER.

Aufführungsrecht vorbehalten.

Paris, Heugel & C^{ie}

Lieder von Heinz Tiessen

Op.22.

Nº1. Liebesode. (Otto Erich Hartleben)

Sanft bewegt, voll und warm. *Umfang dis-g''*

MEIN LIED.

Aufführungsrecht vorbehalten.

componirt von

Ferdinand Gumbert.

Op. 108.

Ausgabe für Sopran.

Worte (Manuscript) von Ferd. Gumbert.

Andante.

GESANG.

PIANO.

f

Seit mei-ner Ju-gend-zeit

hab' ich in Freud' und Leid 'nen lie-ben Freund — der mit mir lacht und

cresc.

weint; der Freund ist mein Ge-sang wie ich bald froh, bald trüb und bang —

den mir, der Al - les lenkt, so gül - tig hat ge - schenkt; war oft von

cresc.

cresc.

Sor - ge schwer, voll Zwei - fel mein Ge - müth, treu blieb mir doch mein

f *ritard.* *colla parte*

Lied, treu blieb mir doch: mein Lied!

f

Poco animato.

Und was mein Herz im Lauf der Stun - - den an Lie - bes -

p legato

qual und Lie - bes - lust so wahr und treu

e - wig em - pfun - den, was ich ver - schloss in tief - - ster

ritard.

Brust; wo - nach ich rang in hei - ssem Seh - - neu.

cresc.

sempre cresc. *Con molta espress.*

bald hoff-nungs - reich, bald to - des - müd; mein gan - zes Sein

p

in Glück und Thrä - nen, das sprach mein Lied, ja das, das sprach mein

Tempo I.

p

Lied! Das sprach mein Lied, das sprach mein Lied! Und ist mein Haar er graut,

ver-hallt der Stim-me Laut, wend' ich den Blick wohl oft nach heut zu -

cresc.

rück, zu die-ser Won-ne-zeit so reich an Huld und Se-lig-keit. —

cresc.

cresc.

— und denk: Das war so schön. und muss-te doch ver-gehn! Dann wie ein

cresc.

f ritard.

sü-sser Traum — durch mei-ne See-le zieht, — was heut' ich sang: mein

f *colla parte*

ad lib.

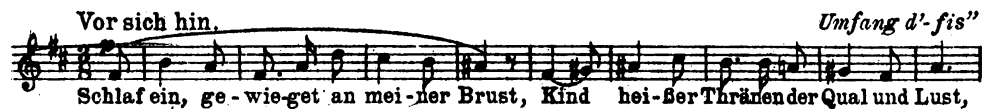
Lied, — was heut' ich sang, ja mein Lied!

Lieder und Arien von Hans Pfitzner.

Op. 5. No 1. Frieden. (James Grun)



No 2. Wiegenlied. (James Grun)



No 3. Der Bote. (Eichendorff)



Op. 6. No 1. Zweifelhnde Liebe.



No 2. Ich will mich im grünen Wald ergehn. (Heine)



No 3. Zugvogel. (James Grun)



No 4. Widmung. (Paul Nik. Cossmann)



No 5. Die Bäume wurden gelb. (Paul Nik. Cossmann)



No 6. Wasserfahrt. (Heine)



Op. 20. „Das Christ-Elflein“, Spieloper. No 3. Lied des Rupprecht.



No 9. Gesang der Kinder.



No 12^a Arie des Christ-Elflein.



No 13^a Engellied.

